

## Servus!

### Radwege, Ortskern & Wahlen

Pünktlich zum Ende der politischen Sommerpause, ist es an der Zeit für die neuste Ausgabe des nJUletters Deines JU Kreisverbandes Freising. Zu lesen gibt es in eigenen Artikeln die Forderungen des Ausschusses für Infrastruktur zum Thema Radwege in der Hallertau sowie die Ideen für die Ortskerngestaltung des Ortsverbandes der JU Holledau. Und natürlich ganz wichtig: Unsere nächste JU Sitzung am 16. September in Moosburg (mehr unter Termine).



Gleichzeitig gibt es Neuigkeiten von den internen Wahlen in der JU Oberbayern. Dort hat Alexandra Max aus Neufahrn es geschafft, Vorstandsmitglied zu werden, so dass Freising nun wieder mit zwei Stimmen vertreten ist. Denn Kraft Amtes bin ich als Kreisvorsitzender automatisch dabei. Tatsächlich hat aber seit gut einem Jahr Simon Schindlmayr aus Eching diese Aufgabe übernommen.

Ganz nebenbei hat die JU Oberbayern auch einen neuen Bezirksvorsitzenden: Tobias Zech aus Garching an der Alz (Landkreis Altötting). Auf diesem Wege wünschen wir ihm viel Erfolg für seine Arbeit, gerade im Hinblick auf die kommende JU Landesversammlung am 18. November.

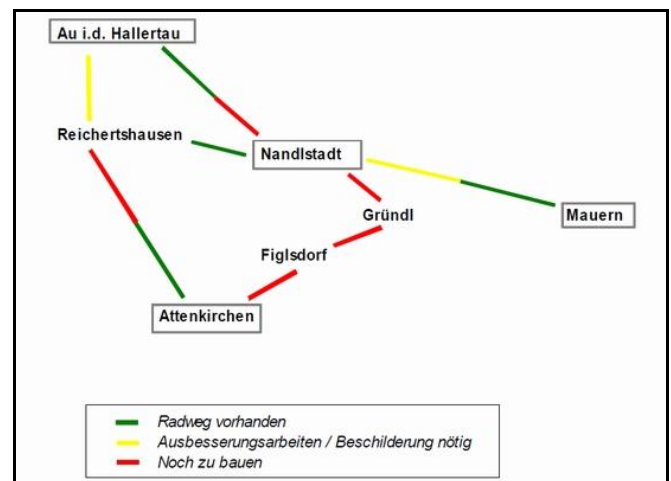


Die Delegierten der Jungen Union Freising bei der Bezirksversammlung mit dem JU Bezirksvorsitzenden Tobias Zech (4.v.r.)

## Radwegenetz in der Hallertau

### Bestand sichern, bekannt machen und ausbauen

Der Ausschuss für Infrastruktur der JU Freising hat das Netz von Radwegen im nördlichen Landkreis Freising während einer Radtour unter die Lupe genommen. Von Au über Nandlstadt und Reichertshausen wurden die bestehenden Wege beurteilt und noch fehlende Verbindungen von den Teilnehmern Tobias Steinhart, Peter Wagner, Stefan Baur sowie Isabella Hödl identifiziert.



### Übersicht zum aktuellen Stand des Radwegenetzes

Unser Ziel ist ein Radwegenetz, das die Orte Mauern, Nandlstadt, Attenkirchen, Reichertshausen und Au so verbindet, dass die Radwege mit handelsüblichen Fahrrädern befahren werden können. Unter der Maxime „Baupolitik mit Augenmaß“ und vor dem Hintergrund knapper Kassen sind folglich wenig befahrene Gemeindeverbindungsstraßen sowie ausgeschilderte und gut befahrbare Feldwege als tauglich zu bezeichnen. Nur an viel befahrenen Straßen wie der B301 zwischen Reichertshausen und Attenkirchen oder der Verbindung Nandlstadt – Gründl – Figlsdorf – Attenkirchen sind zusätzliche Radwege notwendig. Zudem sind Ausbesserungsarbeiten am Radweg von Reichertshausen nach Au notwendig, denn der sonst gut befahrbare Feldweg ist an einigen Stellen sehr stark vom Regen ausgewaschen. Alle Details gibt es unter:

<http://www.ju-freising.de/kv/radwege.html>

Für weitere Vorschläge im gesamten Landkreis haben wir natürlich ein offenes Ohr!

## *Au soll schöner werden!*

### **Ortskerngestaltung des Marktes Au in der Hallertau**

In Anbetracht der Tatsache, dass Au bald mit einer Ortsumgehung ausgestattet ist und somit durch den Ortskern weniger Verkehr fließen wird, stellt sich die JU Holledau vor, dass man den tristen und teilweise maroden „Ortskernschlauch“ umgestalten könnte. Am groben



**Aktueller Stand: Der triste Auer Ortskern**

Erscheinungsbild, dem dezentraleren Ortsmittelpunkt lässt sich wenig rütteln. Aber es sind ja bekanntlich die kleinen Dinge die schon eine Menge ausmachen. Als Verbesserungs- bzw. Verschönerungsmaßnahmen hat sich die JU Holledau für folgendes entschieden:

**Straßenschilder:** Überprüfung auf überflüssige Schilder bzw. Notwendigkeit von Parkgebotsschildern. Eventuell Ausweisung des Ortskerns als 30er-Zone.

**Straßengestaltung:** Vorrang für Fußgänger und Radfahrer im Ortskern und Geschwindigkeitsreduzierung für Kraftfahrzeuge. Mögliche Lösung: Flächenhalssystem, wie in Erding eine gepflasterte Fahrbahn oder ein ebenerdiger Ausbau von Gehsteig und Fahrbahn.

**Parkplätze:** Parkbuchten am Straßenrand zur Stauverminderung und Steigerung der Zahl an verfügbaren Parkplätzen am Marktplatz.

**Grünflächen und warmes Beleuchtungskonzept:** Allee-Stil kombinierbar mit einem Beleuchtungskonzept von vielen kleineren Lampen als Ersatz für die großen Straßenlampen mit 70er-Jahre-Charme.



**Nach der Umsetzung der JU Ideen. Au wird schöner.**

## *Termine, Termine...*

### **Was so los ist!**

**JU** Freitag, 16. September 2011, 19:30 Uhr: JU-Kreisausschusssitzung im Woch'nblatt in Moosburg. Themen: Neuer JU Ortsverband in der VG Mauern, JU Landesversammlung, aktuelle politische Themen.

**JU** Montag, 31. Oktober 2011, 19 Uhr: Wattturnier der JU Hallbergmoos-Goldach im Wirtshaus zum Kramer